

2. Juni 2021 · Kurfürstliches Schloss · Mainz

Wohlbefinden älterer Menschen fördern – Erfahrungen und Strategien in (Pilot) Kommunen

www.im-alter-inform.de www.in-form.de



Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihnen liegt das Wohlbefinden älterer Menschen sehr am Herzen! Sie engagieren sich in der Seniorenarbeit und gestalten mit Ihrer Organisation bzw. Ihrem Verein, in der Politik oder Verwaltung das Wohnumfeld entsprechend den Bedarfen und Interessen von Seniorinnen und Senioren. Der demografische Wandel in Deutschland wird nach übereinstimmender Meinung von Fachleuten das Gesundheits- und Krankheitsgeschehen in der Bevölkerung langfristig verändern und die Gesundheitsversorgung vor große Herausforderungen stellen. Auf kommunaler Ebene werden daher Ideen und Strategien erörtert, auf welche Weise dem sich ändernden Handlungsbedarf begegnet werden kann. Es gilt dabei auch die Potentiale, Möglichkeiten und Ressourcen in den Kommunen vor Ort für die Gesundheitsförderung und Prävention zu erkennen und zu nutzen.

Sehr herzlich lädt die BAGSO-Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V. Verantwortliche und Akteure in der Seniorenarbeit zu einem intensiven Informations- und Erfahrungsaustausch im Rahmen einer Hybrid-Tagung aus dem Kurfürstlichen Schloss in Mainz ein.

Vertreterinnen und Vertreter von Pilotkommunen des BAGSO- Im Alter IN FORM-Projektes werden über ihre Erfahrungen und Vorgehensweisen berichten und diskutieren. Darüber hinaus werden Expertinnen und Experten aktuelle Entwicklungen und Erkenntnisse aufzeigen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der Fachtagung in Mainz.

Mit besten Grüßen

Ihr BAGSO Im Alter IN FORM-Team



Tagungsort:

Kurfürstliches Schloss
Peter-Altmeier-Allee 9 · 55116 Mainz

Es können aus hygienerechtlichen Gründen nur wenige Teilnehmende vor Ort zugelassen werden. Die Tagung wird auch als Online-Veranstaltung angeboten. Ein Link für den Zugang erhalten Sie rechtzeitig.

Anreise mit ÖPNV:

Mit den Buslinien 6, 6A und 9 vom Mainzer Hauptbahnhof (Haltestelle „Landtag“). Informationen zu Ihren Verbindungen finden Sie beim Rhein-Main-Verkehrsverbund.

Mit PKW siehe:

<https://www.mainz-congress.com/locations/kurfuerstliches-schloss/anfahrt/>

Anmeldungen bitte unter:

<https://im-alter-inform.de/termine/tagungen/regionale-fachtagungen/> oder mit beigefügtem Formular.

Anmeldeschluss: 29. Mai 2021

Die Fachtagung ist kostenfrei. Reisekosten können nicht erstattet werden.

Veranstalter:

BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V.
Geschäftsstelle Im Alter IN FORM
Noeggerathstraße 49 · 53111 Bonn
Telefon: 02 28 / 24 99 93 22
Telefax: 02 28 / 24 99 93 20
E-Mail: inform@bagso.de

Die jeweils geltenden Hygieneregeln im Rahmen der Corona-Pandemie werden strikt eingehalten.

Über IN FORM: IN FORM ist Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung. Sie wurde 2008 vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) initiiert und ist seitdem bundesweit mit Projektpartnern in allen Lebensbereichen aktiv. Ziel ist, das Ernährungs- und Bewegungsverhalten der Menschen dauerhaft zu verbessern. Weitere Informationen unter: www.in-form.de.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Programm

9.00 Uhr	Registrierung / Stehkafee Ihr Meinung ist gefragt: Zukunftsfähige Gemeinschaften für gutes und gesundes Altern – Wie sehen sie aus?
9.30 Uhr	Willkommen · Einstimmung
9.40 Uhr	Begrüßung Franz Müntefering, Vorsitzender der BAGSO-Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V.
9.55 Uhr	Grußwort Julia Klöckner, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, BMEL (Videobotschaft)
10.10 Uhr	Bedeutung der Gesundheitsförderung älterer Menschen Prof. Dr. Susanne Zank, Lehrstuhl für Rehabilitationswissenschaftliche Gerontologie, Direktorin des Zentrums für Heilpädagogische Gerontologie der Universität zu Köln
10.50 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Digitale Rundreise zu Im Alter IN FORM Pilotkommunen <ul style="list-style-type: none"> • Ines Hennings, Stadt Schwerin, Beauftragte für Menschen mit Behinderungen und Senioren • Carsten Höllein, Bad Rodach, Geschäftsführer AWO Kreisverband Coburg e.V. • Harald Kalteier, Hadamar, Vorsitzender Generationenhilfe Hadamar e.V. • Valkana Krstev, Landkreis Germersheim, Leiterin Geschäftsstelle Regionale Pflegekonferenz, Bereich Senioren, • Birgit Schweigel, Clausthal-Zellerfeld, Bürgermeisterin Clausthal-Zellerfeld • Silvio Thieme, Stadt Bernsdorf, Mehrgenerationenhaus Bernsdorf
11.40 Uhr	Gesunde Lebenswelten schaffen – eine Aufgabe der Kommune! Uwe Lübking, Beigeordneter Deutscher Städte und Gemeindebund.
12.10 Uhr	Mittagspause
12.45 Uhr	Gesunde Lebenswelten schaffen – Attraktive Angebote für ältere Menschen gestalten
	Präsentationen und Informationen Mit Zielgruppen attraktive Angebote gestalten <ul style="list-style-type: none"> • Brücken bauen – soziale Teilhabe unterstützen Ursula Haarhoff, BAGSO – Im Alter IN FORM • Lecker und gesund: Nachbarschaftstische/Mittagstische Sabine Lacour, BAGSO – Im Alter IN FORM • Bewegung für jeden bis ins hohe Alter Verena Heier, Deutscher Turner-Bund e.V., DTB • Im Alter IN FORM – Unterstützung für Akteure Anne v. Laufenberg-Beermann, BAGSO – Im Alter IN FORM
13.10 Uhr	Podiumsdiskussion Kommunale Rahmenbedingungen im Blick <ul style="list-style-type: none"> • Franz Müntefering, Vorsitzender der BAGSO • Uwe Lübking, Beigeordneter Deutscher Städte und Gemeindebund • Antje Rüter, StädteRegion Aachen, Amt für Inklusion und Sozialplanung • Andreas Betz, Amtsdirektor Hüttener Berge, Schleswig-Holstein • Margret Schmidt, Seniorenbeauftragte Stadt Püttlingen Anerkennung von Im Alter IN FORM-Pilotkommunen
14.10 Uhr	Impulsvorträge Chancen und Potentiale nutzen <ul style="list-style-type: none"> • Chance Digitalisierung – Seniorenportal digital.vital Sebastian Förster-Klages, Höhn Consulting, Kronshagen • Mobilität sichern Nicolas Gath M.A., Regionalmanager LEADER Eifel • Finanzquellen – Fördermöglichkeiten erschließen Daniel Pichert, Förderlotse, Neuendettelsau
14.55 Uhr	Schlusswort Franz Müntefering, Vorsitzender BAGSO

